



Stellten das Solarkonzept vor: (v. l.) Henner Meintrup (IWC-Vize-Vorsitzender), Gordon Heitkamm und Jürgen Henke (IWC-Vorsitzender).

Höhere Steuern sind nicht das richtige Signal

Ahlen (at). Die aktuelle Mitgliederversammlung des Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclubs (IWC) hat in den Räumlichkeiten der Heitkamm GmbH Dachbaustoffe stattgefunden. Der Anbieter von Dachbaustoffen hat sein Programm erweitert und beschäftigt sich mit regenerativen Energiesystemen: Photovoltaik, Solar- und Geothermie.

In einem Referat über Energie- und Solartechnologie erfuhren die Mitglieder von einem Fachberater eines Lieferanten, der Solarhybrid AG, Brilon Wissenswertes über Technik und Betriebs-

wirtschaft. Solarstromanlagen seien seit 2006 um 40 Prozent billiger und wettbewerbsfähig geworden, hieß es. In diesem Sektor seien auch bei der Firma Heitkamm Arbeitsplätze geschaffen worden.

Ein weiteres Thema war die neue Struktur des Ahlener Industrie- und Wirtschaftsclubs, die kurzfristig zum Tragen kommen wird. „Damit sind wir für die Zukunft gut aufgestellt“, so Jürgen Henke, Vorsitzender des IWC.


Das Thema Fachhochschule in der Region Ahlen wird nochmals in den Fokus des Clubs genom-

men. Entsprechende Planungen sind in Vorbereitung. Voraussichtlich im Herbst wird es dazu noch eine Veranstaltung geben.

Einig in ihrer Meinung sind die Mitglieder des IWC über die Anhebung der Gewerbe- und Grundsteuern A und B. „Gerade in der jetzigen Wirtschaftslage sind höhere Belastungen für Unternehmen und Bürger nicht das richtige Signal. Dies führt auch nicht zur Attraktivität des Industrie- und Gewerbestandortes Ahlen, sondern erzeugt eine abschreckende Wirkung auf potenzielle Investoren“, so Henke. Ne-

ben der Abwassergebühr, die in vielen Betrieben zusätzliche Kosten verursachen, komme nun der nächste Schlag.

Am Ende berichteten die Mitglieder Dr. Heinz Dallmer und Lambert Quante über den Initiativkreis der Bürgerstiftung Ahlen. Die Stiftung sei unabhängig, neutral und werde dauerhaft Nutzen für die Stadt Ahlen bringen. Ziel sei es, das Leben der Menschen in Ahlen lebenswerter zu machen. Hierzu würden noch Sponsoren und Stifter gesucht.

 www.heitkamm.de
www.iwc-ahlen.de